



### Ausbaugewerbe im 1. Quartal 2006 (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe)

Ergebnisse der vierteljährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe  
bei Betrieben von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

## Vorbemerkungen

### Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung des Gesetzes vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 104 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

### Berichtskreis

Zum vierteljährlichen Quartalsbericht melden ausbaugewerbliche Betriebe von Unternehmen des produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, ausbaugewerbliche Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften. Einmal jährlich, und zwar für das zweite Quartal eines Jahres, werden auch Betriebe von Unternehmen mit 10-19 Beschäftigten befragt (Jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe). Der Berichtskreis der vierteljährlich meldenden Betriebe wird ab dem ersten Quartal eines jeden Jahres an Hand der Zahl der Beschäftigten aus der jährlichen Erhebung für das Folgejahr neu festgelegt.

### Methodische Hinweise

Erhoben werden jeweils nur die im Ausbaugewerbe tätigen Bereiche der Betriebe mit ihrer inländischen Tätigkeit.

## Definitionen

### Beschäftigte

Alle am Quartalsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 55 Stunden monatlich im Betrieb tätig sind, weiterhin alle Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (z. B. Direktoren, Volontäre, Praktikanten und Auszubildende).

### Geleistete Arbeitsstunden im Berichtsvierteljahr

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

### Lohn- und Gehaltsumme

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister werden zu den Bruttolöhnen und nicht zu den Bruttogehältern gerechnet. In den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften enthalten, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

### Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer)

Der Umsatz bezieht sich auf die in der Bundesrepublik Deutschland getätigten Leistungen (also ohne Ausland) und errechnet sich aus

$$+ \quad \begin{array}{l} \text{Ausbaugewerblicher Umsatz einschließlich Umsatz aus Subunternehmertätigkeit} \\ \text{Sonstiger Umsatz} \end{array}$$

### Ausbaugewerblicher Umsatz

Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen in der Bundesrepublik Deutschland.

## Systematiken

Mit Beginn des Jahres 2003 wurden aufgrund der Änderung der NACE Rev.1 in die NACE Rev.1.1 die Statistiken, darunter die des Baugewerbes, auf die neue "Klassifikation der Wirtschaftszweige 2003" (WZ 2003) umgestellt und ersetzt die bisherige Wirtschaftsklassifikation 1993 (WZ 93). Da sich die Struktur der WZ 2003 gegenüber der WZ 93 nur geringfügig änderte, war eine Doppelaufbereitung oder Rückrechnung auf die neue Wirtschaftszweigklassifikation nicht erforderlich. Die bisherigen Wirtschaftszweige 45.33.1 "Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation" sowie 45.33.2 "Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen" sind zusammengefasst im Wirtschaftszweig 45.33.0. Der Wirtschaftszweig 45.45.2 "Ofen- und Herdsetzerei" wurde in den Wirtschaftszweig 45.45.3 "Ausbaugewerbe anderweitig nicht genannt" integriert. Weiterhin wurde der bisherige Wirtschaftszweig 45.50.0 "Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal" aufgeteilt in den Wirtschaftszweig 45.50.1 "Vermietung von Betonpumpen mit Bedienungspersonal" und in den WZ 45.50.2 "Vermietung von sonstigen Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal".

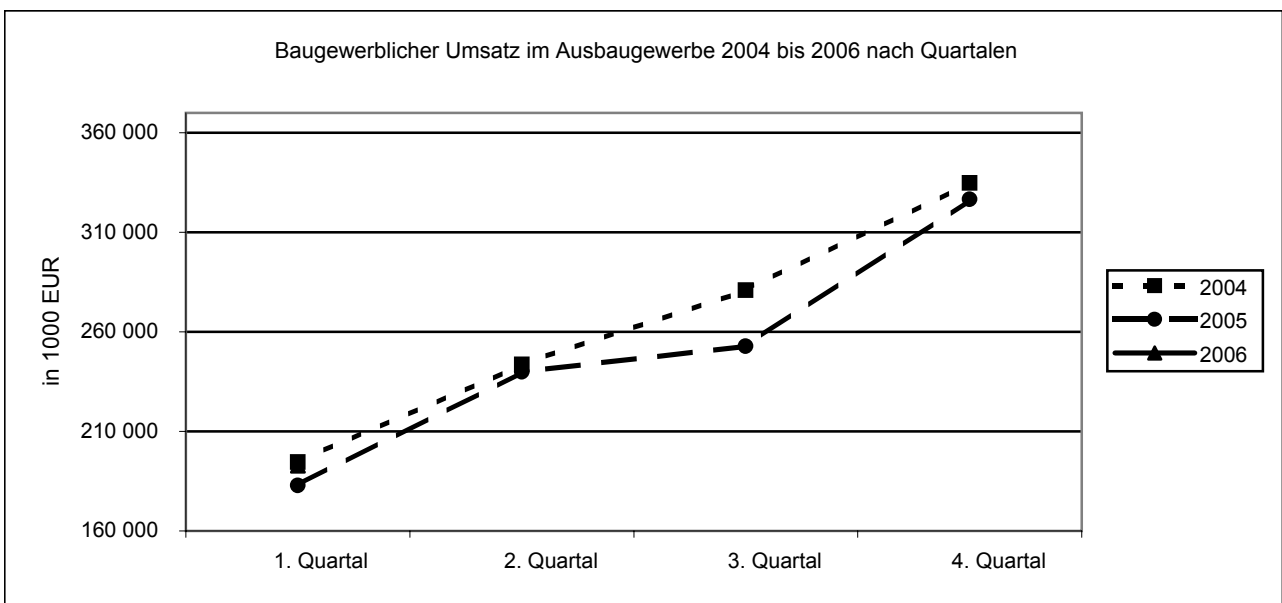
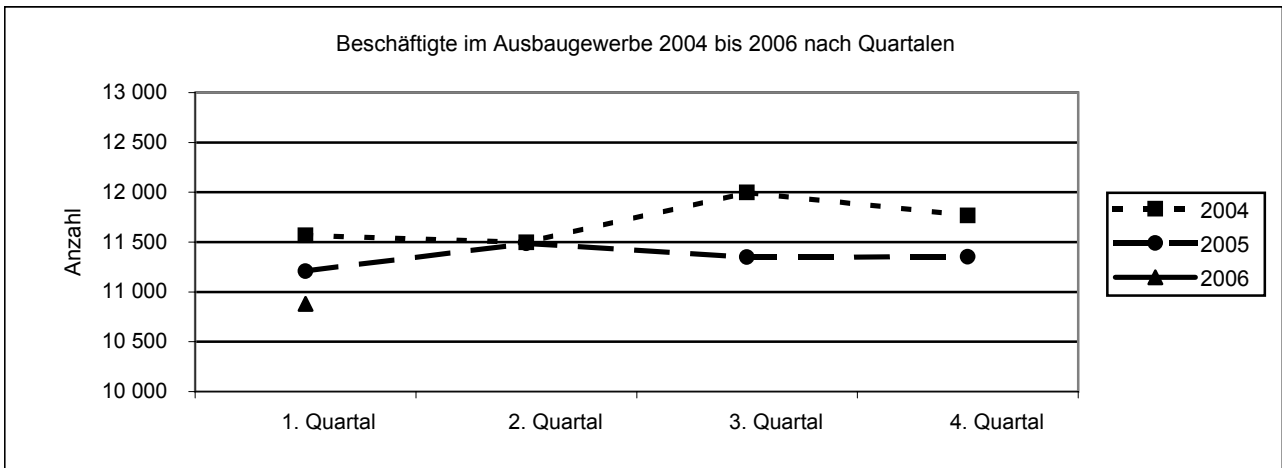
## Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Reihe „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ veröffentlicht.

### 1. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz im 1. Quartal 2006

Merkmal	1. Quartal 2006	4. Quartal 2005	1. Quartal 2005	Veränderung in % gegenüber dem		1. bis 4. Quartal		
				Vorquartal	Vorjahresquartal	2004	2005	Veränderung in %
Betriebe (MD)	307	319	319	-3,8	-3,8	332	319	-3,9
Beschäftigte insgesamt (MD)	10 880	11 353	11 207	-4,2	-2,9	11 708	11 350	-3,1
Tätige Inhaber und Angestellte <sup>1)</sup>	2 448	2 512	2 502	-2,5	-2,2	2 584	2 528	-2,2
Arbeiter einschl. Poliere und Meister <sup>2)</sup>	8 432	8 841	8 705	-4,6	-3,1	9 124	8 822	-3,3
Geleistete Arbeitsstunden in 1000	3 311	3 615	3 330	-8,4	-0,6	14 230	14 229	0,0
Bruttolohnsumme in 1000 EUR	49 666	57 138	51 182	-13,1	-3,0	221 809	217 575	-1,9
Bruttogehaltsumme in 1000 EUR	20 496	23 965	20 474	-14,5	0,1	87 611	87 527	-0,1
Gesamtumsatz in 1000 EUR <sup>3)</sup>	197 193	333 697	187 807	-40,9	5,0	1 080 820	1 026 902	-5,0
Ausbaugewerblicher Umsatz in 1000 EUR <sup>3)</sup>	192 877	326 560	182 820	-40,9	5,5	1 053 855	1 002 082	-4,9

1) Einschl. unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie kaufm. und techn. Angestellte u. Auszubildende. - 2) sowie gewerblich Auszubildende.  
3) Ohne Umsatzsteuer.



## 2. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Wirtschaftszweigen im 1. Quartal 2006

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Brutto- lohn- summe	Brutto- gehalt- summe	Umsatz <sup>1)</sup>	
							insgesamt	ausbaugew. Umsatz
		Anzahl	1 000	1 000 EUR				
45.3	<b>Bauinstallation</b>	227	8 791	2 674	39 757	16 678	160 370	156 600
45.31	Elektroinstallation	85	3 313	1 108	15 931	5 459	56 048	54 277
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	19	806	248	4 001	1 863	18 368	18 355
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	115	3 971	1 125	15 881	8 119	73 070	71 293
45.34	Sonstige Bauinstallation	8	701	193	3 944	1 237	12 884	12 675
45.4	<b>Sonstiges Ausbaugewerbe</b>	77	.	.	.	.	.	.
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	12	311	91	1 486	416	6 151	6 021
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	17	429	145	2 032	980	9 473	9 179
45.43	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Raumausstattung	14	.	.	.	.	.	.
45.43.1	Parkettlegerei	-	-	-	-	-	-	-
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	9	272	72	1 354	583	5 118	5 079
45.43.3	Estrichlegerei	3	63	18	311	181	1 304	1 304
45.43.4	Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei	-	-	-	-	-	-	-
45.43.5	Tapetenkleberei	-	-	-	-	-	-	-
45.43.6	Raumausstattung ohne ausgepr. Schwerpunkt	2	.	.	.	.	.	.
45.44	Maler- und Glasergerbe	34	906	272	4 214	1 418	11 951	11 868
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	31	836	253	3 960	1 293	10 748	10 665
45.44.2	Glasergerbe	3	70	19	253	125	1 203	1 203
45.45	Baugewerbe, anderweitig nicht genannt	-	-	-	-	-	-	-
45.45.1	Fassadenreinigung	-	-	-	-	-	-	-
45.45.3	Ausbaugewerbe, anderweitig nicht genannt	-	-	-	-	-	-	-
45.5.	<b>Vermietung von Baumaschinen u. -geräten mit Bedienungspersonal</b>	3	.	.	.	.	.	.
45.50.1	Vermietung von Betonpumpen mit Bedienungspersonal	-	-	-	-	-	-	-
45.50.2	Vermietung von sonstigen Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal	3	.	.	.	.	.	.
45.3-5	<b>Ausbaugewerbe insgesamt</b>	307	10 880	3 311	49 666	20 496	197 193	192 877

1) Ohne Umsatzsteuer.

## 3. Entwicklung im Ausbaugewerbe

Jahr	Vierteljahr	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Brutto- lohn- summe	Brutto- gehalt- summe	Umsatz <sup>1)</sup>	
							insgesamt	ausbaugew. Umsatz
		Anzahl	1 000	1 000 EUR				
2004	1. Quartal	331	11 569	3 446	52 483	20 720	201 454	194 586
	2. Quartal	331	11 497	3 467	53 889	21 550	249 221	243 574
	3. Quartal	334	11 999	3 681	56 101	21 783	287 301	280 926
	4. Quartal	331	11 767	3 636	59 336	23 558	342 844	334 769
2005	1. Quartal	319	11 207	3 330	51 182	20 474	187 807	182 820
	2. Quartal	320	11 488	3 652	55 357	21 466	246 234	239 917
	3. Quartal	319	11 350	3 632	53 898	21 622	259 164	252 785
	4. Quartal	319	11 353	3 615	57 138	23 965	333 697	326 560
2006	1. Quartal	307	10 880	3 311	49 666	20 496	197 193	192 877
	2. Quartal							
	3. Quartal							
	4. Quartal							

1) Ohne Umsatzsteuer.